Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 25 (1978)

Heft: 6

Artikel: Neues Zivilschutz-Ausbildungszentrum im Kanton Luzern : kombiniert

mit einer geschützten Truppenunterkunft in Kriens

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-366505

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neues Zivilschutz-Ausbildungszentrum im Kanton Luzern

Kombiniert mit einer geschützten Truppenunterkunft in Kriens

Mit dem kantonalen Ausbildungszentrum in Sempach, den regionalen Zivilschutzzentren in Hitzkirch, Luzern und Schötz verfügt der Kanton Luzern heute bereits über fünf in Betrieb stehende Ausbildungsanlagen des Zivilschutzes, nachdem am 24. Mai auch die Anlage «Blattig» in Kriens eröffnet werden konnte. Es handelt sich dabei um ein regionales Zentrum der Gemeinden der Ausbildungsregion «See» mit Luzern, Meggen, Greppen, Weggis, Vitznau, Horw, Kriens, Littau, Malters und Schwarzenberg. Das neue Zentrum wurde in Zusammenarbeit mit der Armee gebaut und enthält auch unterirdische Unterkünfte für die Luftschutztruppen, wo im Sinne einer guten Zusammenarbeit etliche Räume sowohl durch den Zivilschutz wie auch durch die Truppe genutzt werden können. Die Anlage liegt ausserhalb der Bauzone der Gemeinde Kriens und wurde so gewählt, dass Immissionen für die Umgebung auf ein Minimum reduziert werden können. Das dazugehörige Übungsgelände gestat-tet Übungen für sämtliche Formationen des Zivilschutzes, wie zum Beispiel auch solche für den Pionier- und Brandschutzdienst. Die Anlage weist 55 Parkplätze für Kursteilnehmer auf. Retablier- und Versammlungsplätze sind dem Materialmagazin vorgelagert. Der dreigeschossige Neubau präsentiert sich einfach und zweckmässig, von jedem unnötigen Luxus wurde abgesehen. Angenehm auffallend ist die diskrete Farbgestaltung aller Räume. Im Untergeschoss befinden sich die Militärunterkünfte wie auch eine Küche, ein Essraum, Garderoben-, Wasch- und Materialräume. Im Erdgeschoss wurden die Eingangshalle, die Administration, die Werkstatt, die Heizzentrale, Übungsschutzräume, Magazine und gedeckte Retablierplätze untergebracht. Das Obergeschoss enthält 6 Klassenzimmer, einen grossen Theoriesaal, einen Materialraum mit Modellzimmer und eine Zentrale für den Übermittlungsdienst. Die Baukosten, die keine Überschreitung aufweisen, betragen rund 3 Mio. Franken. Davon übernehmen der Bund, vertreten durch das Bundesamt für Zivilschutz, 65 %, während der Kanton Luzern durch sein Amt für Zivilschutz 17,5 % zu



In eine herrliche Umgebung eingebettet präsentiert sich das neue ZS-Zentrum «Blattig» bei Kriens. Rechts sind die Bauten für die Übungsanlage mit Trümmerpiste und anderen Objekten zu erkennen.

Einfach präsentiert sich das Erdgeschoss und der zweckmässig gegliederte Oberbau.

bezahlen hat. Der Rest wird auf die angeschlossenen Gemeinden verteilt, die als Genossenschaft die auf sie entfallenden Anteile der Betriebskosten zu bezahlen haben.

Das gelungene Werk wurde durch den Baudirektor der Stadt Luzern, Matthias Luchsinger, der die Bauherrschaft innehatte, offiziell seiner Bestimmung übergeben. Vor zahlreichen geladenen Gästen, darunter auch der Luzerner Militärdirektor, Regierungsrat Robert Bühler, verdankte der Waffenchef der Luftschutztruppen, Oberstbrigadier Emanuel Stettler, die gute Zusammenarbeit mit der Bauherrschaft und dem Zivilschutz. Die Anlage in Kriens ist bereits die 17. in der Schweiz, um die Luftschutztruppen ausserhalb der grossen Agglomerationen in geschützten Unterkünften unterzubringen und ihren Rettungseinsatz von aussen her zu gewährleisten. Nach seinen Worten stehen die



Luftschutztruppen, die nach wie vor eine wichtige Aufgabe im Rahmen der Gesamtverteidigung zu haben, vor einer Umwandlung, um vermehrt im Dienste des Schutzes der Bevölkerung dem Zivilschutz helfen zu können. Der Sprecher des Bundesamtes für Zivilschutz, Hansrudolf Sollberger, unterstrich den hohen Stand, den heute die baulichen Massnahmen des Zivilschutzes in unserem Lande erreicht haben. Ein grosser Rückstand besteht noch auf dem Gebiete der Ausbildung, der durch eine umfassende Intensivierung aller diesbezüglichen Bestrebungen aufgeholt werden soll. Im laufenden Jahr sollen in über 5000 Kursen rund 200 000 Schutzdienstpflichtige ausgebildet werden. In diesen Bestrebungen fällt auch dem neuen Ausbildungszentrum «Blattig» bei Kriens eine wichtige Aufgabe zu.



Die Eingangshalle im Erdgeschoss, die für Zwischenverpflegungen als Cafeteria ausgebaut wurde.



Eines der sechs Klassenzimmer im Obergeschoss.

Fotos: Jos. Laubbacher jun., Luzern

